

Die Volkshochschule Bad Münstereifel informiert!

Das 1. Semester der VHS beginnt am Montag, dem 06. Februar 2006

In folgenden Fachbereichen sind noch Plätze frei:

- Kultur – Gestalten
(Nähen und Malen)
- Gesundheit
(Wirbelsäulengymnastik, Klettern, Tanz)
- Sprachen
(Englisch, Französisch, Portugiesisch, Spanisch)
- Arbeit – Beruf
(PC – Grundlagen)

Ihre Ansprechpartner:

H. Zimmermann; (02253) 505-143
h.zimmermann@bad-muenstereifel.de

R. Kirchner; (02253) 505-142
r.kirchner@bad-muenstereifel.de

Anmeldungen können persönlich bei der Geschäftsstelle Marktstraße 15, Zimmer 123, in der Zeit von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr und zusätzlich donnerstags von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr, erfolgen.

Stellplatz zu vermieten

Die Stadt Bad Münstereifel vermietet ab 01.03.2006 einen Stellplatz im Parkdeck des St. Michael-Gymnasiums.

Der Stellplatz ist nutzbar in der Zeit von montags bis freitags von 18.30 Uhr bis 7.00 Uhr, an Wochenenden, Feiertagen und in den Schulferien ganztägig.

Anfragen u. Bewerbungen sind zu richten an:

Stadt Bad Münstereifel
- Liegenschaftsverwaltung -
Marktstr.11, Zimmer 22, Bad Münstereifel
Tel.: 02253/505-193 – Herr Malburg -

Wohnungen zu vermieten

Die Stadt Bad Münstereifel hat zwei Wohnungen zu vermieten:

Bad Münstereifel-Lethert:

- a) 2 ½-Zimmer, OG, 58,4 m²
- b) 5 ½-Zimmer, OG, 87,7 m²

Auskünfte erteilt:

Euskirchener Gemeinnützige Baugesellschaft mbH, Kirchstraße 5, 53879 Euskirchen, Herr Daniels, 02251/9404-15

oder

Stadt Bad Münstereifel, Herr Malburg, 02253/505-193

Verkauf eines Baugrundstückes

Die Stadt Bad Münstereifel beabsichtigt, eine Fläche von ca. 400 m² am Bahnhof, Kölner Straße, im Wege des Höchstgebotverfahrens zu veräußern.

Exposé mit Konditionen liegt im Rathaus vor.

Die Stadt behält sich den Zuschlag zu den abgegebenen Angeboten vor.

Kaufpreisangebote sind im verschlossenen Umschlag – gekennzeichnet mit „Angebot Kölner Straße“ bis spätestens 21.02.2006 zu richten an:

Stadt Bad Münstereifel, Liegenschaften, Marktstraße 11, 53902 Bad Münstereifel

Auskünfte und Unterlagen:

Herr Malburg, Tel-Nr. 02253 / 505-193

Herr Laqua, Tel-Nr. 02253 / 505-160

Jubiläumsfeier - 60 Jahre NRW -

Ministerpräsident Jürgen Rüttgers bittet um Beiträge der Bürgerinnen und Bürger zur Mitgestaltung der Jubiläumsfeierlichkeiten:

„2006 ist für uns alle in Nordrhein-Westfalen ein ganz besonderes Jahr. Am 23. August wird unser schönes Land 60 Jahre alt. Die Gründung durch die britische Militärregierung war 1946 eine wesentliche Voraussetzung für den zügigen demokratischen und wirtschaftlichen Wiederaufbau der Region zwischen Rhein und Weser. Entstanden ist ein großes, starkes, vielfältiges und weltoffenes Land. Wir sind stolz auf Nordrhein-Westfalen. Wir leben gerne hier.“

Deshalb möchte die Landesregierung gemeinsam mit Ihnen, den Bürgerinnen und Bürgern unseres Landes, diesen Geburtstag mit einem großen Fest vom 23. August bis zum 27. August 2006 in der Landeshauptstadt Düsseldorf feiern...

“...Ich habe deshalb die Spitzen aller Landkreise, Städte und Gemeinden sowie Ihre Abgeordneten schriftlich dazu eingeladen, Veranstaltungen und Ideen zu entwickeln, die die Stärken und Besonderheiten unseres Landes belegen. **Mit dieser herzlichen Bitte wende ich mich auch direkt an Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger.** Wenn Sie mit Ihren Vereinen, Firmen, ehrenamtlich tätigen Organisationen, Chören und anderen Aktivitäten zeigen möchten, was es Schönes in unserem Land gibt, melden Sie sich in ihren Kommunen oder direkt bei der Staatskanzlei, Telefon 0211/302713-0, und machen Sie mit bei unserem Jubiläumsfest. Ich freue mich schon jetzt darauf, mit Ihnen gemeinsam unser Landesjubiläum im August zu feiern.

Ihr
Jürgen Rüttgers
Ministerpräsident des Landes Nordrhein-Westfalen“

Dienstjubiläen und Verabschiedungen bei der Stadtverwaltung

Bei der Stadt Bad Münstereifel feierten Frau Therese Nolden und Frau Monika Ohlert ihr 25jähriges Dienstjubiläum.

Herr Günter Bingel wurde in den Ruhestand verabschiedet.

In einer kleinen Feierstunde am 17.01.2006 würdigte Herr Bürgermeister Büttner die Verdienste der Jubilare und des ausgeschiedenen Mitarbeiters. Er bedankte sich bei ihnen für die geleistete Arbeit im Interesse der Stadt Bad Münstereifel.

Wir gratulieren zum Geburtstag

Am 04. Februar 2006 werden

Erna Schmitt 91 Jahre
Seniorenzentrum 16, Bad Münstereifel
Gertrud Johanne Else Schulz 83 Jahre
Haus Hardt 32, Holzem

Am 05. Februar 2006 werden

Anna Schmitz 91 Jahre
Antoniusstraße 13, Wald

Am 07. Februar 2006 werden

Barbara Pitsch 81 Jahre
Aalstraße 13, Hohn
Maria Bresgen 80 Jahre
Am Bloch 7, Iversheim

Am 10. Februar 2006 wird

Maria Höffkes 91 Jahre
Haus Hardt 32, Holzem

Neue Homepage – modern & barrierefrei

Seit 01.02.2006 ist der neue Internet-Auftritt der Stadt unter der bekannten Adresse www.bad-muenstereifel.de <<http://www.bad-muenstereifel.de>> zu erreichen.

Die Seite wurde im Rahmen eines Pressetermins am 31.01.2006 von Bürgermeister Alexander Büttner freigeschaltet. Die Erstellung der Homepage erfolgte mit Unterstützung der Firma eifel-online. Dies trug u. a. dazu bei, das Projekt innerhalb von vier Monaten durchzuführen. Betreut wird die Homepage in der Verwaltung von Gabriele Schick und Sonja Sievernich.



Präsentierten am 31. Januar gemeinsam die neue Internetseite der Stadt Bad Münstereifel: Herr Pützfeld und Grafikerin Zimmermanns von der Fa. eifel-online, Bürgermeister Büttner sowie Frau Sievernich und Herr Mies von der Stadtverwaltung.

Highlights der neuen Homepage:

- Ausrichtung der Hauptnavigation an den zentralen Themen Bürgerservice, Leben & Wohnen, Kur & Erholung, Gewerbe und Stadtwerke
- Als Plattform dient das Content-Management-System webEdition, das eine einfache und komfortable Pflege der Seiten erlaubt.
- Die Seiten sind durchgängig barrierefrei konzipiert.
- Klare, einfache und optisch ansprechende Struktur (mit drei Klicks am Ziel).
- Verbessertes Bürgerservice und damit ein erster wichtiger Schritt auf dem Weg zum eGovernment unter der Rubrik Rathaus online.
- Einbindung der culturbase als Basis für den Veranstaltungskalender.
- Detaillierte Darstellung der Beherbergungsbetriebe.

Die Homepage wird inhaltlich weiter verbessert. Dazu wird in Kürze ein Ratsinformationssystem eingebunden, aber auch die einzelnen Ortschaften der Stadt werden besser als bisher präsentiert werden.

Gestaltung der Kreisel im Stadtgebiet

Vielerorts werden Kreisel genutzt, um mit einer ansprechenden Gestaltung eine Aussage über die Örtlichkeit zu machen. An anderer Stelle steht die Verschönerung des Ortsbildes im Vordergrund.

Im Gebiet der Stadt Bad Münstereifel sind in den letzten Jahren einige Kreisel entstanden. Auch diese könnten durch eine ansprechende Gestaltung aufgewertet werden. Insofern ruft die Stadt dazu auf, Ideen für eine Gestaltung sowie für deren Finanzierung und für die spätere Unterhaltung einzureichen. Entsprechende Vorschläge können an den

Bürgermeister
der Stadt Bad Münstereifel
Rathaus
53902 Bad Münstereifel

oder telefonisch
02253/505-160

eingereicht werden.

Umzug der Friedhofsverwaltung

Ab 01.02.2006 erreichen Sie die Friedhofsverwaltung im städt. Forstamt im Nebengebäude des Rathauses, Marktstraße 17, Zimmer 150, 3. Etage (Dachgeschoss).

Die Mitarbeiter sind während den allgemeinen Öffnungszeiten unter den Rufnummern 02253/505-195 (Frau Kerstein), 505-192 (Herr Heinrichs) oder 505-191 (Herr Lansen), erreichbar.

Junge Künstler mit Handicap in Bad Münstereifel gesucht

Malen für die „Kleine Galerie 2007“

„Malen macht mir großen Spaß. Meine Bilder sind bunt wie das Leben.“ Lisa ist 9 Jahre alt. Seit einem Unfall vor zwei Jahren sitzt sie im Rollstuhl. „Bei meinem Hobby ist es egal, ob man im Rolli sitzt wie ich, oder laufen kann.“

Jungen Malerinnen und Malern bietet der Bundesverband Selbsthilfe Körperbehinderter e.V. (BSK) jetzt die Möglichkeit, ihre Werke in einem bundesweit erscheinenden Kunstkalender vorzustellen. Kinder mit Körperbehinderung im Alter von 4 bis 14 Jahren dürfen an diesem Projekt teilnehmen. Das Bildthema lautet: „mein Lieblingstier“, „meine Lieblingsblume“ oder „mein Lieblingsbaum“. Die Maltechnik ist freigestellt, das Bildformat soll A 4 groß sein.

Unter allen Einsendungen verlost der BSK e.V. 3 wertvolle Sachpreise. Eine Jury

wählt die 12 Monatsbilder und das Titelbild aus. Der Kalender wird im Oktober 2006 in einer Auflage von ca. 20.000 Exemplaren bundesweit verbreitet. Alle Bilder und die Gewinner der Verlosung werden ab Juni 2006 auf der Seite: www.bsk-ev.org veröffentlicht.

Der Einsendung muss neben dem Originalbild mit Titelangabe auch eine Kurzbiografie und ein Foto des Künstlers/der Künstlerin beiliegen. Bei Rücksendewunsch des Bildes nach der Aktion muss ein frankierter und adressierter Rücksendeumschlag beigelegt werden.

Einsendeschluss ist der 26. April 2006.

Weitere Infos unter der Email-Adresse:

galerie@bsk-ev.org. oder telefonisch unter: 06294-4281-12.

Einsendungen an: BSK e.V., Altkrautheimer Straße 20, 74238 Krautheim.

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Der Bürgermeister der Stadt Bad Münstereifel, Marktstraße 11, 53902 Bad Münstereifel (02253/5050).

Das Amtsblatt erscheint regelmäßig einmal wöchentlich, und zwar freitags. Ist dies ein Feiertag, so ist der Erscheinungstag bereits donnerstags. „Die Gießkanne“ mit dem Amtsblatt als Beilage kann von der Stadtverwaltung, Amt 13, gegen Erstattung der Portokosten (Jahresabonnement 90,- €, Einzelheft 1,80 €), bezogen werden. Darüber hinaus kann das Amtsblatt in zahlreichen Depotstellen im Stadtgebiet und beim Bürgermeister der Stadt Bad Münstereifel, Hauptamt, Marktstraße 11, Bad Münstereifel, kostenlos abgeholt werden. Die Depotstellen können jederzeit bei vg. Dienststelle erfragt werden.

Sondermüllaktion am 10.02.2006

Im Gebiet der Stadt Bad Münstereifel ist am

Freitag, dem 10.02.2006,

das Sondermüll-Mobil unterwegs, um schadstoffhaltige Abfälle sowie Elektro-Kleingeräte und CDs/DVDs aus Haushalten kostenlos anzunehmen.

Das Sondermüll-Mobil steht für Sie an folgenden Orten zu den angegebenen Zeiten bereit:

- o In der Zeit von 8.00 - 8.30 Uhr in
Arloff
Parkplatz der Raiffeisenbank, Unter den Linden;
- o in der Zeit von 8.45 - 9.15 Uhr in
Iversheim
Euskirchener Straße/Ecke Wachen- dorfer Weg
- o in der Zeit von 9.40 - 10.00 Uhr in **Eicherscheid**
Dorfplatz Brigidastraße/Ahrweiler Straße;
- o in der Zeit von 10.20 - 10.40 Uhr in **Schönau**
Vorplatz des Feuerwehrgerätehauses, Erftstraße;
- o in der Zeit von 11.00 - 11.15 Uhr in **Mutscheid**
Parkplatz zwischen den Straßen
Arandstraße/Geranienstraße in Nähe des Glascontainers;
- o in der Zeit von 11.30 - 11.45 Uhr in **Rupperath**
Rupperather Ring, in Höhe des Friedhofes
- o in der Zeit von 12.10 - 12.30 Uhr in **Reckerscheid**
Freiplatz vor dem Hause Brühl, Frankenstraße 44;
- o in der Zeit von 13.00 - 13.20 Uhr in **Houverath**
Parkplatz der Gaststätte Nücken, Eifeldomstraße;
- o in der Zeit von 13.50 - 14.10 Uhr in **Lethert**
Parkplatz der Gaststätte "Burghof", Letherter Landstraße;
- o in der Zeit von 14.30 - 15.00 Uhr in **Mahlberg**
Parkplatz Ecke Fringsgasse/ Michelsberger Straße;
- o in der Zeit von 15.30 - 16.30 Uhr **Kernstadt**
Parkplatz am eifelbad,
- o in der Zeit von 16.45 - 17.00 Uhr in **Nöthen**
Gilsdorfer Weg, an der alten Schule.

Zu den schadstoffhaltigen Abfällen zählen:

Aus dem Hausmüll

Mottenschutzmittel, Imprägniermittel, Fleckenentferner, Wasch- und Spülmittel, WC-Reiniger, Kalkentferner, Desinfektionsmittel, Metall- und Silberputzmittel, alle Arten von

Batterien, Farben, Lacke, Lösemittel, Klebstoffe, Holzschutzmittel, Spraydosen, Bohnerwachs, Karbid, quecksilberhaltige Gegenstände, Leuchtstoffröhren;

vom Auto

Rostschutzmittel, Farben, Pflegemittel, Frostschutzmittel, Schmiermittel, Politur, Bremsflüssigkeit; Autobatterien

aus dem Garten

Pflanzenschutzmittel, Schädlingsbekämpfungsmittel, Flüssigdünger;

aus dem Hobbybereich

Photo-Chemikalien, Batterien, Kunststoffkleber, Silber- und Goldbronze, Glasuren und Glasurschlämme für Töpferarbeiten, Siebdruckfarben, Chemiebaukästen, Lichtpausenchemikalien, Flüssigkeiten von Vervielfältigungsmaschinen.

Zu den Elektro-Kleingeräten zählen:

z. B. Kaffeemaschinen, Eierkocher, Rasierapparate, Bügeleisen, Bohrmaschinen, Videokameras, Radiowecker, Fax-Geräte, Haartrockner, Telefone, Toaster.

W I C H T I G !

Bei der Anlieferung von schadstoffhaltigen Abfällen ist Folgendes unbedingt zu beachten:

Behälter, Flaschen usw. sollten beschriftet sein und müssen alle mit den dazugehörigen Verschlüssen versehen werden.

Stellen Sie keine schadstoffhaltigen Abfälle an den vom Umwelt-Mobil angefahrenen Standplätzen unbeaufsichtigt ab, denn sie bilden eine Gefahr, insbesondere für Kinder. Warten Sie also das Eintreffen des Umwelt-Mobils ab und übergeben Ihre Abfälle dem Personal.

Altöle können im Rahmen dieser Aktion nicht angenommen werden. Sie sind dorthin zurückzubringen, wo das neue Öl gekauft wurde (z.B. Tankstellen, Supermärkte, Kfz-Betriebe).

Ausgenommen sind weiterhin Feuerwerkskörper, Munition und Sprengstoffe.

Gewerblicher Sondermüll darf bei dieser Sammlung nicht abgegeben werden. Gewerbetreibende haben die Möglichkeit, kleinere Mengen von Sonderabfall gegen Gebührenerstattung beim Abfallwirtschaftszentrum des Kreises Euskirchen in Mechernich unmittelbar abzugeben. Fragen bezüglich der Entsorgung von gewerblichem Sondermüll beantwortet der Abfallberater des Kreises Euskirchen, Herr Adelt, Tel. 02251/15371.

Alte CDs/DVDs, die nicht mehr verwendbar sind oder nicht mehr benötigt werden, kann man ebenfalls bei den mobilen Schadstoffsammlungen abgeben. Auch die Kreismülldeponie in Mechernich-Strempt nimmt CDs/DVDs kostenlos an.

Die aus hochwertigem Polycarbonat bestehenden CDs werden wiederverwertet.

Rentenberatung

der Deutschen Rentenversicherung Rheinland am

Mittwoch, dem 08.02.2006

bei der Stadtverwaltung Bad Münstereifel, Marktstraße 15, Zimmer 121, in der Zeit von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr und von 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr. **Nachmittags nur nach Terminvereinbarung. Telefonische Voranmeldung bei Frau Eich, ☎ 02253/505156.**

Die Rentenberatung erfolgt sowohl für die Versicherten der „Deutschen Rentenversicherung Rheinland“ als auch für die bei der „Deutschen Rentenversicherung Bund“ (ehemals BfA Berlin) Versicherten.

Angeboten wird:

- Überprüfung der Versicherungsunterlagen
- Aufnahme von Anträgen, ausgenommen Rentenanträge
- aktuelle Rentenberechnungen
- Beratungen über Teilrenten und individuellen Hinzuverdienst
- Beratungen über die Verschiebung der Altersgrenzen oder Abschlag bei der Rentenhöhe
- allgemeine Rentenberatung

Alle Beratungen sind kostenlos. Sämtliche Versicherungsunterlagen sind mitzubringen. Die Vorlage des Personalausweises ist erforderlich.

Wer Auskünfte für andere Personen (z.B. Ehegatten) einholen will, muß **zusätzlich** eine schriftliche Einwilligungserklärung vorlegen.

Versorgungsamt Aachen

Sprechtage in Euskirchen:

Am Donnerstag, dem **09.02.2006, von 10.00 Uhr - 15.00 Uhr**, im Verwaltungsgebäude des Kreises Euskirchen, Euskirchen, Jülicher Ring, Zimmer 3 (Namslauer Heimatstube).

Öffentliche Bekanntmachungen

Einladung

gemäß § 48 Abs. 1 Satz 4 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV.NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 03.02.2004 (GV.NRW. S. 96), zur **12. Sitzung des Rates der Stadt Bad Münstereifel** am

Dienstag, den 07. Februar 2006,

17.00 Uhr,

im Rats- und Bürgersaal des Rathauses in Bad Münstereifel, Eingang Marktstraße 15, 1. Obergeschoss.

Tagesordnung:

I. Öffentliche Sitzung

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Bekanntmachung der Sitzung sowie der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit des Rates
Erläuterung:
Hierzu wird auf § 9 i.V. mit §§ 2 und 4 der Geschäftsordnung verwiesen.
2. Feststellung über den Eingang von Einwendungen gegen die Niederschrift über die 11. Sitzung des Rates vom 20.12.2005
Erläuterung:
Hierzu wird auf § 21 Abs. 7 und 8 der Geschäftsordnung verwiesen.
3. Fragestunde für Einwohner
Erläuterung:
Hierzu wird auf § 18 der Geschäftsordnung verwiesen.
4. Filmaufnahmen vor Beginn einer öffentlichen Ratssitzung;
hier: Antrag auf Erteilung einer Drehgenehmigung
5. Resolution des Rates der Stadt Bad Münstereifel gegen die geplante Auflösung der Schulbezirke
6. 2. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 5a „Gewerbegebiet Bad Münstereifel“;
hier: Beschluss über die eingegangenen Stellungnahmen, Satzungsbeschluss
7. 1. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 „Otterbach“;
hier: Beschluss über die eingegangenen Stellungnahmen, Satzungsbeschluss
8. Erlass einer Satzung über die Abgrenzung, Abrundung und Einbeziehung von Außenbereichsflächen für den im Zusammenhang bebauten Ortsteil Bad Münstereifel-Nöthen;
hier: Beschluss über die eingegangenen Stellungnahmen, Satzungsbeschluss
9. 6. Satzung zur Änderung der Friedhofs- und Bestattungsordnung der Stadt Bad Münstereifel
10. Nutzungsordnung für den FriedWald Bad Münstereifel
11. Neues Kommunales Finanzmanagement (NKF);
hier: Aufgabenkritik und Organisationsentwicklung
12. Strukturuntersuchung – Bedeutung des Kurortstatus und des Namenszusatzes „Bad“ für Bad Münstereifel
13. Anfragen und Mitteilungen

II. Nichtöffentliche Sitzung

1. Anfragen und Mitteilungen

gez. Alexander Büttner
(Bürgermeister)

**Jagdgenossenschaft
Bad Münstereifel-Arloff
- Der Vorsitzende -**

B e k a n n t m a c h u n g

Hiermit lade ich zur 34. Sitzung der Jagdgenossenschaft Bad Münstereifel-Arloff am

Mittwoch, den 15.02.2006, 20.00 Uhr

in die Gaststätte „Zur Waage“ in Bad Münstereifel-Arloff freundlich ein.

Tagesordnung:

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
2. Genehmigung der Niederschrift über die 33. Sitzung am 16.02.2005
3. Prüfung der Jahresrechnung 2005
4. Entlastungserteilung für das Rechnungsjahr 2005
5. Bestellung von zwei Rechnungsprüfern für das Jahr 2006
6. Einführung eines neuen Software-systems für die Jagdgenossenschaft
7. Haushaltsplan 2006
8. Anfragen und Mitteilungen

Der Vorsitzende

gez. Hermann-Josef Sievernich

Bad Münstereifel, den 01.02.2006

**Jagdgenossenschaft
Bad Münstereifel-Eschweiler
- Der Vorsitzende -**

B e k a n n t m a c h u n g

Hiermit lade ich zur 36. Sitzung der Jagdgenossenschaft Bad Münstereifel-Eschweiler am

Dienstag, den 21.02.2006, 20.00 Uhr

in den Versammlungsraum des Feuerwehrgerätehauses in Bad Münstereifel-Eschweiler freundlich ein.

Tagesordnung

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
2. Genehmigung der Niederschrift über die 35. Sitzung am 02.03.2005
3. Prüfung der Jahresrechnung 2005
4. Entlastungserteilung für das Rechnungsjahr 2005
5. Bestellung von zwei Rechnungsprüfern für das Jahr 2006
6. Einführung eines neuen Software-systems für die Jagdgenossenschaft
7. Haushaltsplan 2006
8. Anfragen und Mitteilungen

Der Vorsitzende

gez. Hubert Schumacher

Bad Münstereifel, den 01.02.2006

Jagdgenossenschaft

Bad Münstereifel-Houwerath

- Der Vorsitzende -

B e k a n n t m a c h u n g

Hiermit lade ich zur 32. Sitzung der Jagdgenossenschaft Bad Münstereifel-Houwerath am

Montag, 20.02.2006, 20.00 Uhr

in die Gaststätte „Zum Eifeldom“ in Bad Münstereifel-Houwerath freundlich ein.

Tagesordnung:

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
2. Genehmigung der Niederschrift über die 31. Sitzung am 31.10.2005
3. Prüfung der Jahresrechnung 2005
4. Entlastung für das Rechnungsjahr 2005
5. Bestellung von zwei Rechnungsprüfern für das Jahr 2006
6. Einführung eines neuen Software-systems für die Jagdgenossenschaft
7. Haushaltsplan 2006
8. Beschlussfassung über Sicherheits-leistung für das Jagdrevier Houwerath Ib
9. Beschlussfassung über das Verfahren bezüglich der Verteilung von jährlich 500,- € für soziale Zwecke
10. Anfragen und Mitteilungen

Ich weise darauf hin, dass Vertreter eine schriftliche Vollmacht des zu vertretenden Jagdgenossen bei Beginn der Sitzung vorlegen müssen.

Der Vorsitzende

gez. Anton Groß

Bad Münstereifel, den 02.02.2006

Öffentliche Bekanntmachung

**hier: Beschluss über die Aufstellung des Landschaftsplanes
04 "Bad Münstereifel"**

Der Kreistag hat in der Sitzung vom 14.12.2004 gemäß den §§ 16 und 27 Abs. 1 LG NRW*) die Aufstellung des Landschaftsplanes 04 "Bad Münstereifel" mit dem Geltungsbereich des gesamten Stadtgebietes entsprechend der abgebildeten Übersichtskarte beschlossen.

Gemäß § 10 Abs. 1 LG NRW dürfen die Beauftragten der Landschaftsbehörden Grundstücke betreten und technische Untersuchungen vornehmen, soweit dies nach den Vorschriften des Landschaftsgesetzes geboten und eine vorherige Unterrichtung erfolgt ist. Da u.a. das beauftragte Planungsbüro als Beauftragter in diesem Sinne gilt, werden hiermit Eigentümer und Nutzungsberechtigte von Grundstücken im Plangebiet über die ggf. bestehende Betretungsnotwendigkeit (z.B. zur Vornahme von Kartierungen) unterrichtet.

Euskirchen, den 27.01.2006

Der Landrat
i. A. gez. Unterstetter

*)Gesetz zur Sicherung des Naturhaushalts und zur Entwicklung der Landschaft in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. Juli 2000 (GV.NRW.S.568), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15. Dezember 2005 (GV. NRW. 2006 S. 35)